



## Infos für Lehrkräfte

### Eckpunkte der Stunde

- **Ziel:** Diagnose des Vorwissens + erstes Kennenlernen der Lernenden im Fach Politik.
- **Struktur:** stark angeleitet, klarer Ablauf & Auftrag.
- **Arbeitsweise:** Partnerarbeit (2er-Tische), schriftlich festhalten, mündlich vorstellen.
- **Niveau:** mittleres Sprachniveau, aber verständlich.
- **Präsentation:** Jede Gruppe stellt ihre Ergebnisse kurz vor (ca. 1–2 Min.).
- **Fokus:** Inhalte, keine Folgeinheit – Schwerpunkt liegt auf der Diagnostik.

### Ablaufplan (60 Minuten)

#### **Einstieg (5 Min.)**

Begrüßung und kurze Erklärung der Stunde:

„Heute wollen wir gemeinsam herausfinden, welche Erfahrungen Sie bereits mit Politik gemacht haben, was Politik für Sie bedeutet und welche Meinung Sie zum Fach haben.“

Hinweis: Ergebnisse werden in Partnerarbeit aufgeschrieben und anschließend vorgestellt.

#### **Phase 1: Partner\*innenarbeit Leitfragen (10 Min.)**

Ale Schüler\*innen erhalten ein Arbeitsblatt „Politik und ich“ mit den *Leitfragen*:

- Was ist die erste Berührung die Sie selbst (damals oder auch später) mit Politik verbinden, an die Sie sich bewusst erinnern können?
- Was bedeutet Politik für Sie?
- Welche Erfahrungen haben Sie bisher mit dem Fach Politik gemacht?
- Welche Meinung haben Sie zum Fach Politik?

*Auftrag:* Besprechen Sie die Fragen in Partnerarbeit und notieren Sie Ihre Antworten stichpunktartig.





## Phase 2: Fallarbeit in Partner\*innenarbeit (10 Min.)

Jedes Zweier-Team erhält eine Fallkarte (15 verschiedene).

*Arbeitsauftrag:*

„Lesen Sie das Beispiel. Überlegen Sie: Was hat das mit Politik zu tun? Welche Personen, Gruppen oder Institutionen spielen eine Rolle? Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“  
Halten Sie Ihre Ergebnisse schriftlich fest.

## Phase 3: Präsentation (30 Min.)

Jede Gruppe stellt nacheinander ihre Ergebnisse vor:

- Kurze Antworten auf die Leitfragen (Erfahrungen – Bedeutung – Meinung).
- Vorstellung des Fallbeispiels und zentrale Überlegung: „Was hat das mit Politik zu tun?“

Die Lehrkraft moderiert, stellt ggf. Rückfragen und ordnet die Fälle grob in politische Bereiche (Alltag, Institutionen, Partizipation) ein.

## Abschluss (5 Min.)

Blitzlicht: „Was war für Sie die interessanteste Erkenntnis?“

Dank für die Offenheit und Hinweis: *„Diese Ergebnisse helfen mir, den Unterricht passend für Sie zu gestalten.“*

## Materialien – Inhaltliche Beschreibung

### Arbeitsblatt „Politik und ich“

Dieses Arbeitsblatt dient als diagnostisches Instrument, um die individuellen Erfahrungen, Vorstellungen und Einstellungen der Schülerinnen und Schüler zum Fach Politik zu erfassen. Es ist klar strukturiert und enthält folgende Leitfragen in der angepassten Reihenfolge:

- Was ist die erste Berührung, die Sie selbst (damals oder auch später) mit Politik verbinden, an die Sie sich bewusst erinnern können?
- Was bedeutet Politik für Sie?
- Welche Erfahrungen haben Sie bisher mit dem Fach Politik gemacht?
- Welche Meinung haben Sie zum Fach Politik? (Institutionen, Partizipation) ein.



Auf dem Blatt gibt es ausreichend Platz für stichpunktartige Antworten. Ziel ist es, dass die Lernenden ihre ersten bewussten Begegnungen mit Politik reflektieren, ihr eigenes Politikverständnis artikulieren, Erfahrungen im schulischen Kontext benennen und eine erste Haltung zum Fach formulieren. Die schriftliche Fixierung ermöglicht es der Lehrkraft, die Vielfalt in der Lerngruppe sichtbar zu machen, und bietet den Schüler\*innen eine Grundlage für die anschließende Präsentation.

## Fallkarten

Die Fallkarten enthalten jeweils ein kurzes, fiktives Szenario mit einer politischen oder gemeinschaftlichen Dimension. Sie regen zum Nachdenken an, wo Politik im Alltag sichtbar wird. Jede Karte beinhaltet neben der Fallsituation die zu beantwortenden *Leitfragen*:

- „Was hat das mit Politik zu tun?“
- „Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“
- „Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“

## Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politik im Alltag: Beispiele aus Schule, Stadtteil, öffentlichem Leben oder Social Media (z. B. Nutzung eines Sportplatzes, Handyregeln, höhere Nahverkehrspreise).
- Institutionelle Politik: Bezug auf Bürgermeister\*in, Parlamente, Gerichte oder EU (z. B. Bau einer Umgehungsstraße, Gesetz zur Plastikvermeidung, EU-Regeln zu TikTok).
- Partizipation: Mitgestaltung durch Bürger\*innen oder Jugendinitiativen (z. B. Schülervertretung fordert Mitspracherecht, Bürgerinitiative gegen ein Bauprojekt, Fridays-for-Future-Demo).

*Ziel* ist, dass die Lernenden erkennen: Politik betrifft nicht nur Parlamente oder Wahlen, sondern auch konkrete Fragen des Zusammenlebens. Die Beispiele verdeutlichen, wie breit Politik gefasst werden kann – von persönlicher Ebene über Schule und Stadt bis hin zu nationalen und internationalen Entscheidungen.





*Die Stadtbibliothek plant, ihre Öffnungszeiten zu kürzen, weil zu wenig Personal vorhanden ist. Jugendliche, die dort lernen, wären besonders betroffen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*Auf einem Sportplatz im Stadtteil wird gestritten, ob er für Fußballspiele reserviert werden soll oder ob er weiterhin für alle offen bleibt.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*In den Sommermonaten sind die Busse in der Stadt oft überfüllt und heiß, weil viele Klimaanlage kaputt sind. Gleichzeitig wird über höhere Preise im Nahverkehr diskutiert.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*Ab dem Schuljahr 2025/2026 führt Hessen landesweit einheitliche Smartphone-Schutzzonen an allen öffentlichen Schulen ein. Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände ist die private Nutzung von Smartphones und anderen mobilen Endgeräten grundsätzlich unzulässig, das Mitführen bleibt aber erlaubt.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





Ein Jugendzentrum ist bekannt für seine vielfältigen Angebote. Aufgrund von weniger Geld müssen einige Veranstaltungen gestrichen werden. Besonders enttäuscht sind viele über den Wegfall eines beliebten Mädchenabends.

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



Auf Social Media wird ein Video geteilt, in dem behauptet wird, die Polizei sei bei einem Stadtfest unfair und übergriffig vorgegangen. Das Video geht viral, aber aus den Aufnahmen ist nicht eindeutig zu erkennen, wie die Situation entstanden ist.

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*Eine Stadt plant eine neue Umgehungsstraße, um den Verkehr in Wohngebieten zu verringern. Dafür müssten aber Grünflächen weichen. Viele Menschen im Stadtteil sind betroffen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*In Brüssel beraten Politiker\*innen der EU über strengere Regeln für Social-Media-Plattformen wie TikTok. Besonders Jugendliche könnten betroffen sein, wenn Funktionen eingeschränkt oder ganze Plattformen verboten werden sollten.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*Das Bundesverfassungsgericht überprüft ein bestehendes Wahlrecht. Es kommt zu dem Schluss, dass die Regeln geändert werden müssen. Damit wird eine Debatte ausgelöst, welche Folgen das für künftige Wahlen hat.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*Der Bürgermeister einer Stadt stellt vor, dass die Fahrpreise für Busse steigen sollen. Er kündigt an, dass der Stadtrat darüber entscheiden wird. Viele Bürger\*innen fragen sich, ob sie sich die Fahrten dann noch leisten können.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*In der EU soll ein neues Gesetz zur Plastikvermeidung beschlossen werden. Das könnte für viele Firmen bedeuten, dass sie ihre Produktionsweisen ändern müssen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*In einer Stadt werden Barber-Shops zunehmend zum Thema in der Politik. Einige Bürger\*innen beschwerten sich über zu viele gleichartige Läden in bestimmten Straßen, andere fordern strengere Regeln für Öffnungszeiten oder Hygieneauflagen. Die Stadtverwaltung prüft, ob neue Regelungen für die Genehmigung solcher Geschäfte eingeführt werden sollen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*In einem Wohngebiet soll eine neue Straße gebaut werden, um andere Verkehrswege mehr zu entlasten. Anwohner\*innen sind besorgt, dass mehr Verkehr und Lärm entstehen könnten.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*In einer Stadt wird der Bau eines großen Einkaufszentrums geplant. Bürger\*innen sind uneinig, ob dies dem Stadtbild nützt oder schadet. Einige organisieren Infoabende und Diskussionsrunden.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*In einer Gemeinde soll ein neuer Windpark entstehen. Anwohner\*innen gründen eine Initiative, um ihre Bedenken zu äußern, während andere sich für den Bau starkmachen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*In einem Stadtteil fühlen sich viele Menschen durch nächtlichen Lärm belastet. Sie starten eine Online-Petition, um strengere Regeln für Bars und Clubs zu erreichen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





*Eine Bürgerinitiative setzt sich dafür ein, dass ein historisches Gebäude nicht abgerissen wird, sondern renoviert und für Kulturveranstaltungen genutzt wird.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“



*In einer Großstadt wird überlegt, mehr Videoüberwachung einzuführen. Verschiedene Gruppen äußern ihre Meinungen in öffentlichen Anhörungen und Stellungnahmen.*

„Was hat das mit Politik zu tun?“

„Welche Personen, Gruppen oder Institutionen sind hier beteiligt bzw. haben ein Interesse?“

„Welche Handlungsmöglichkeiten gäbe es?“





## Einführung

Heute starten wir gemeinsam in den Politikunterricht. Bevor wir richtig loslegen, möchte ich erfahren, welche Erfahrungen und Vorstellungen Sie bereits mitbringen. Dieses Arbeitsblatt hilft Ihnen dabei, Ihre Gedanken festzuhalten und später im Unterricht vorzustellen.

Sie arbeiten in Partnerarbeit: Besprechen Sie die Fragen gemeinsam und notieren Sie Ihre Antworten stichpunktartig.

## Arbeitsaufträge



1. Lesen Sie die Fragen und besprechen Sie Ihre Gedanken mit Ihrer Sitznachbarin/ Ihrem Sitznachbar.
2. Halten Sie Ihre Antworten in Stichpunkten direkt auf diesem Blatt fest.
3. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Ergebnisse anschließend kurz im Plenum vorzustellen.

## Hinweis

**Seien Sie offen und ehrlich – es gibt hier keine richtigen oder falschen Antworten. Ziel ist es, dass wir uns als Klasse kennenlernen und gemeinsam verstehen, wie Sie Politik bisher erlebt haben.**





## Leitfragen

*Was ist die erste Berührung, die Sie selbst (damals oder auch später) mit Politik verbinden, an die Sie sich bewusst erinnern können?*



*Was bedeutet Politik für Sie?*



*Welche Erfahrungen haben Sie bisher mit dem Fach Politik gemacht?*



*Welche Meinung haben Sie zum Fach Politik?*

